



Bundesgesetz über die Kulturförderung (Kulturförderungsgesetz, KFG)

Änderung vom 25. September 2020

*Die Bundesversammlung der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in die Botschaft des Bundesrates vom 26. Februar 2020¹,
beschliesst:*

I

Das Kulturförderungsgesetz vom 11. Dezember 2009² wird wie folgt geändert:

Art. 1 Bst. a Ziff. 1

Dieses Gesetz regelt:

- a. die Kulturförderung des Bundes in den Bereichen:
 1. Bewahrung des materiellen und immateriellen kulturellen Erbes,

Art. 12 Abs. 4

⁴ Er fördert musikalisch Begabte durch spezifische Massnahmen.

Art. 17 Jenische, Sinti und nomadische Lebensweise

Der Bund kann Massnahmen treffen, um die Kultur der Jenischen und der Sinti zu fördern und die nomadische Lebensweise zu ermöglichen.

Art. 18

Aufgehoben

¹ BBI 2020 3131

² SR 442.1

II

¹ Dieses Gesetz untersteht dem fakultativen Referendum.

² Der Bundesrat bestimmt das Inkrafttreten.

Nationalrat, 25. September 2020

Die Präsidentin: Isabelle Moret
Der Sekretär: Pierre-Hervé Freléchoz

Ständerat, 25. September 2020

Der Präsident: Hans Stöckli
Die Sekretärin: Martina Buol

Ablauf der Referendumsfrist und Inkraftsetzung

¹ Die Referendumsfrist für dieses Gesetz ist am 14. Januar 2021 unbenutzt abgelaufen.³

² Es wird auf den 1. Februar 2021 in Kraft gesetzt.

20. Januar 2021

Im Namen des Schweizerischen Bundesrates

Der Bundespräsident: Guy Parmelin
Der Bundeskanzler: Walter Thurnherr

³ BBI 2020 7733